

Montageanleitung

für die Fachkraft

VIESSMANN

Vitocrossal 200

Typ CM2

Gas-Brennwertkessel mit MatriX-Strahlungsbrenner



VITOCROSSAL 200



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbedingungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE.
 - Ⓐ ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
 - ⒸH SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI, VKF und EKAS-Richtlinie 1942: Flüssiggas, Teil 2

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,

Arbeiten an der Anlage

- Anlage spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.

Inhaltsverzeichnis

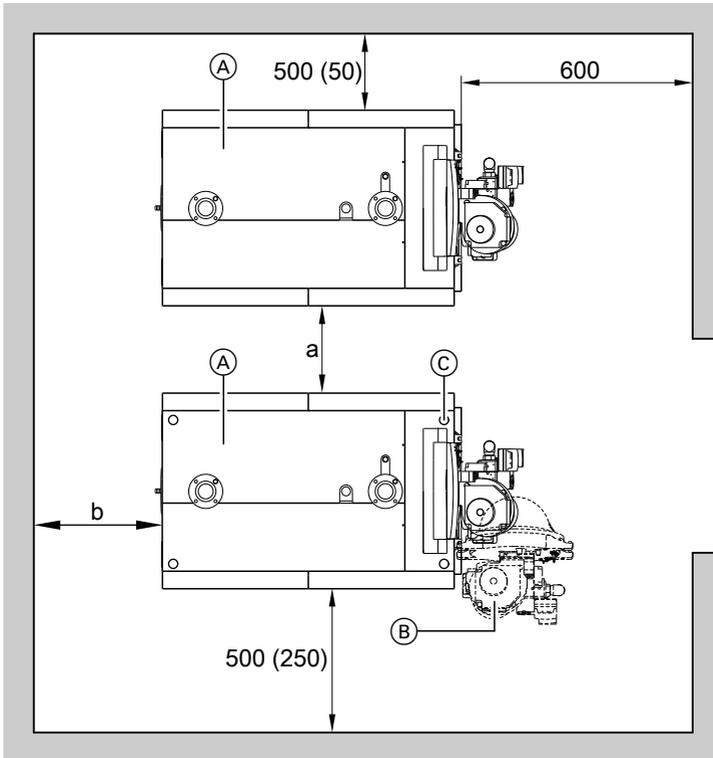
Montagevorbereitung

Abstandsmaße.....	4
-------------------	---

Montageablauf

Heizkessel aufstellen und ausrichten.....	5
Wärmedämmung anbauen.....	6
■ Wärmedämm-Matten.....	6
■ Seitenbleche.....	7
■ Vorderbleche.....	8
■ Wämedämm-Matte hinten und Hinterbleche.....	9
Regelung anbauen.....	10
Heizwasserseitig anschließen.....	10
Sicherheitsanschlüsse erstellen	12
Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen.....	12
■ Elektrische Leitungen.....	12
■ Anschlüsse an das Regelungsunterteil.....	13
■ Oberbleche und Abdeckbleche.....	14
Abgasseitig anschließen.....	15
■ Abgasanschluss und Siphon.....	15
■ Kondenswasserableitung.....	16
Brenner anbauen.....	16
Brenner gasseitig anschließen.....	18
Brenner elektrisch anschließen.....	19
Brennerhaube anbauen.....	21
Inbetriebnahme und Einregulierung.....	22

Abstandsmaße



- Ⓐ Heizkessel
- Ⓑ Brenner

- Ⓒ Schallabsorbierende Stellfüße (Zubehör)

Maße in Klammern sind Mindestabstände.

Maß a: 500 mm

Maß b: 400 mm

Bei Verwendung von Viessmann Zubehör für Zweikesselanlagen bei Maß a und b:



Montageanleitung Abgas-Sammelführung und hydraulische Systemverbindung

Heizkessel aufstellen und ausrichten



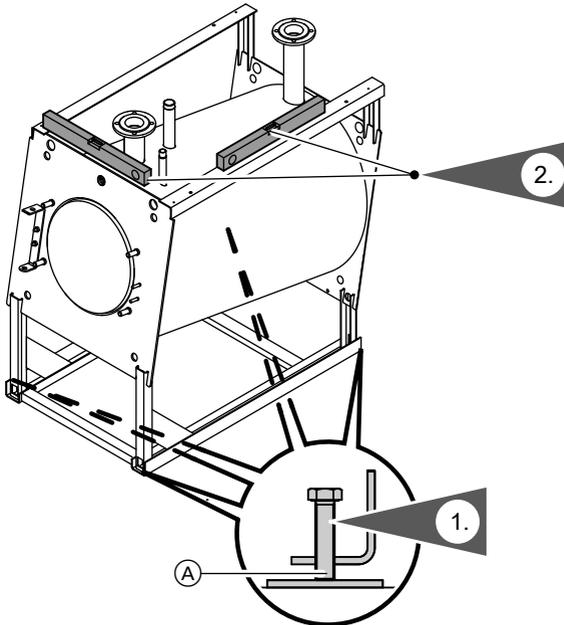
Achtung

Beschädigung des Abgasanschlusses kann zu Undichtigkeiten führen.

Heizkessel nicht am Abgasanschluss anheben oder bewegen.

Hinweis

Falls der Heizkessel ebenerdig aufgestellt wird, muss ein geeigneter Kondenswasserablauf (max. 50 mm über dem Boden) im Aufstellraum vorhanden sein.



1. Stellschrauben (A) von oben in die Fußschielen schrauben.

Hinweis

Stellschrauben liegen im Beipack.

2. Heizkessel waagrecht ausrichten. Ein besonderes Fundament ist nicht erforderlich.

Hinweis

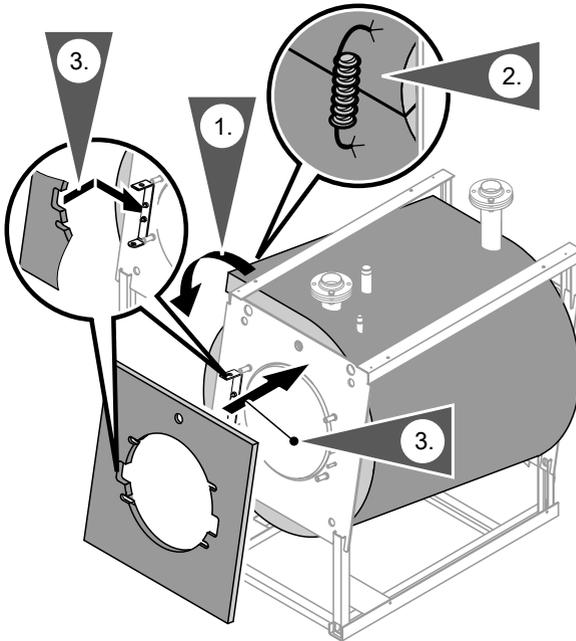
Wir empfehlen, den Heizkessel auf **schallabsorbierende Stellfüße** (Zubehör) zu stellen. Diese von unten in die Fußschielen schrauben.

Wärmedämmung anbauen

Hinweis

Alle erforderlichen Teile liegen im Karton der Wärmedämmung.

Wärmedämm-Matten



Hinweis

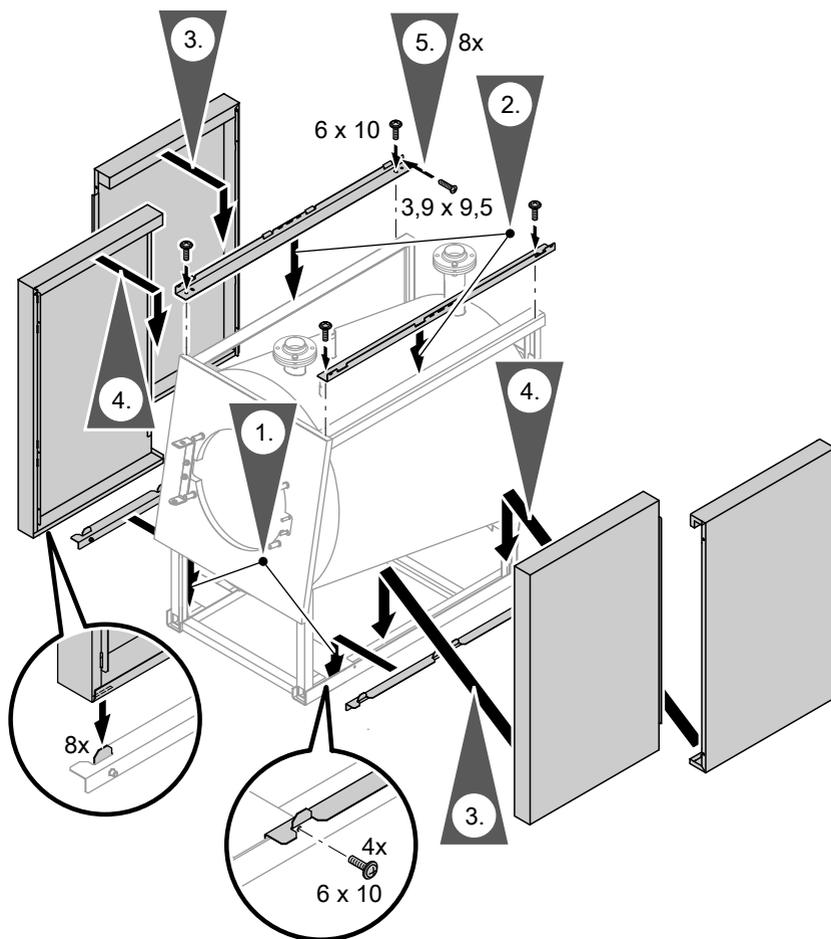
Bei raumluftunabhängigem Betrieb
Zuluftleitung vor Anbau der Wärme-
dämm-Bleche montieren.



Montageanleitung Zubehör für
raumluftunabhängigen Betrieb.

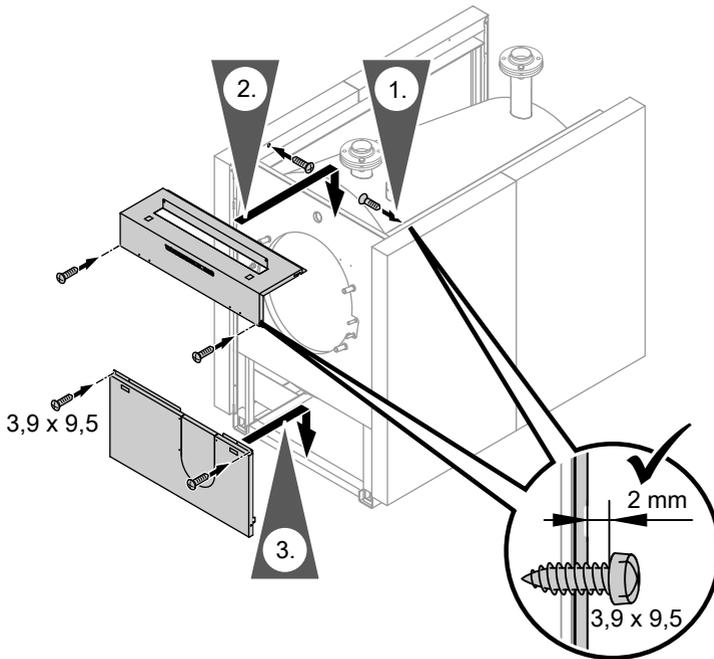
Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

Seitenbleche



Seitenbleche an oberen Befestigungs-
schiene festschrauben.

Vorderbleche



Die Schrauben im Vorderblech oben werden erst nach Montage des Kesseltemperatursensors und der Fühler (siehe Seite 13) ganz eingeschraubt.



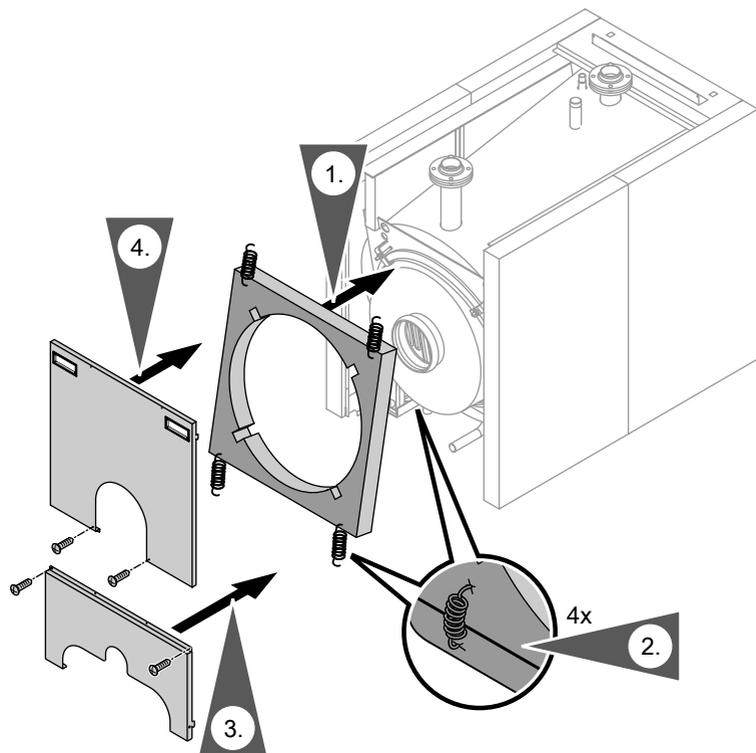
Montageanleitung Zubehör für raumluftunabhängigen Betrieb.

Hinweis

Bei raumluftunabhängigem Betrieb im Vorderblech Öffnung für Zuluftleitung vorbereiten.

Wärmedämmung anbauen (Fortsetzung)

Wärmedämm-Matte hinten und Hinterbleche



Die Seitenbleche, falls erforderlich, entsprechend der Vorder- und Hinterbleche ausrichten. Dazu die Linsenschrauben in den oberen Befestigungsschienen lösen.

Regelung anbauen



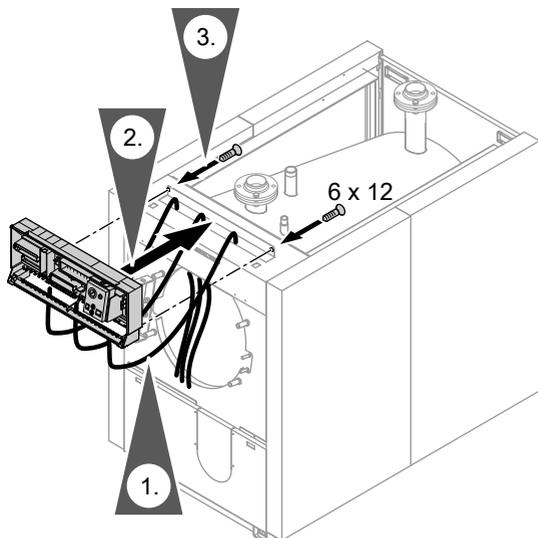
Achtung

Beschädigungen der Kapillaren führen zu Funktionsstörungen der Fühler.

Kapillaren nicht knicken.

Hinweis

Schrauben zum Anbauen der Regelung liegen im Karton der Regelungsblende.



Heizwasserseitig anschließen

Hinweis

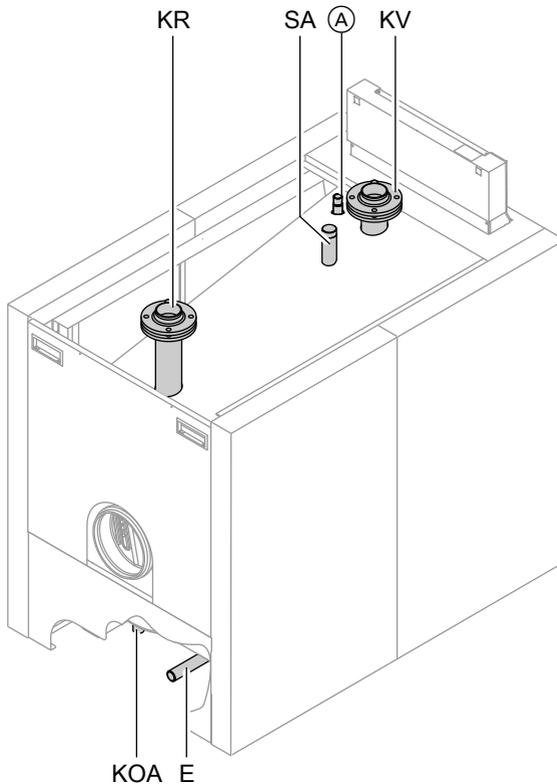
Der Vitocrossal ist nur für Pumpenwarmwasser-Heizungen geeignet.

Keine 4-Wege-Mischer, Überströmventile oder sonstige Vorlauf-Rücklauf-Bypässe einbauen.

Keine Wärmeverbraucher an den Sicherheitsanschluss anschließen.

Alle Rohrleitungsanschlüsse last- und momentfrei herstellen.

Heizwasserseitig anschließen (Fortsetzung)



- | | | | |
|-----|---|----|--|
| Ⓐ | Muffe für Regeleinrichtungen
R ½ (z.B. Mindestdruckwächter) | KV | Kesselvorlauf
87 bis 142 kW: PN 6 DN 50
186 bis 311 kW: PN 6 DN 65 |
| E | Entleerung und Anschluss Membran-Ausdehnungsgefäß R 1 | SA | Sicherheitsanschluss (Sicherheitsventil und Entlüftung) G 1¼ |
| KOA | Kondenswasserabfluss R ½ | | |
| KR | Kesselrücklauf
87 bis 142 kW: PN 6 DN 50
186 bis 311 kW: PN 6 DN 65 | | |

1. Heizungsanlage gründlich spülen.

2. Heizkreise anschließen.

Sicherheitsanschlüsse erstellen

1. Sicherheitsanschluss erstellen.

Zul. Betriebsdruck: 4 bar

Prüfdruck: 5,2 bar

Wassermangelsicherung (Wasserstandsbegrenzer)

Die Heizkessel sind gemäß EN 12828 gegen Wassermangel abzusichern. Dazu kann der als Zubehör lieferbare Minimaldruckwächter eingebaut werden.

Sicherheitsventil

Die Heizkessel sind mit einem Sicherheitsventil auszurüsten, das bauteilgeprüft der TRD 721 entsprechend und je nach ausgeführter Anlage gekennzeichnet sein muss.

2. Dichtheit der heizwasserseitigen Anschlüsse prüfen.

Hinweis

Alle Rohrleitungsanschlüsse last- und momentfrei herstellen.



Achtung

Ungeeignete Wasserbeschaffenheit kann zu Schäden am Kesselkörper führen. Der Heizkessel darf nur mit Wasser befüllt werden, das die „Anforderungen an die Wasserbeschaffenheit“ (siehe Serviceanleitung) erfüllt.

Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen

Elektrische Leitungen

Hinweis

Kesseltemperatursensor [3] und Stecker [40] für Netzleitung liegen in der Verpackung der Regelung. Brennerleitungen [41] und [90] liegen in der Verpackung der Wärmedämmung.



Achtung

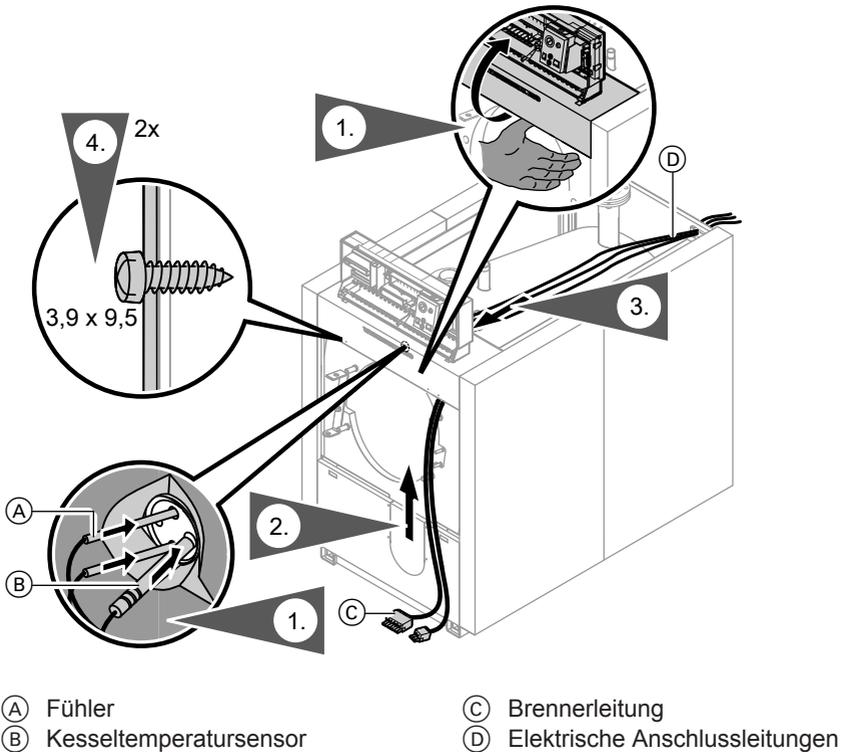
Beschädigungen der Kapillaren führen zu Funktionsstörungen der Fühler. Kapillaren nicht knicken.

Hinweis

230 V-Leitungen und Kleinspannungsleitungen getrennt verlegen.

Das Vorderblech oben anheben, Fühler und Kesseltemperatursensor so weit wie möglich in Tauchhülse schieben.

Elektrisch anschließen und Oberblech anbauen (Fortsetzung)



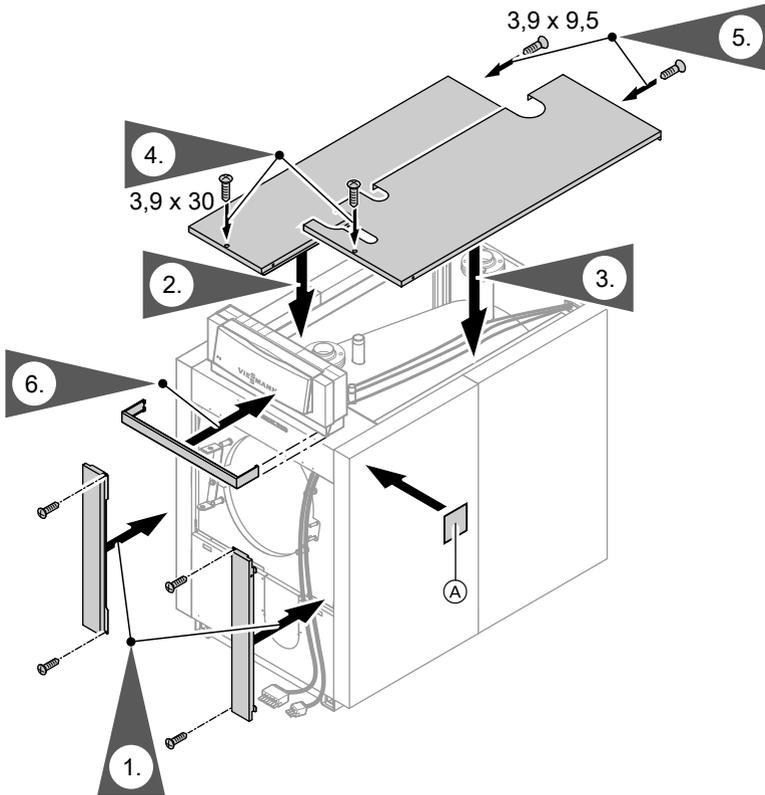
! **Achtung**
Elektrische Leitungen dürfen nicht mit heißen Bauteilen in Berührung kommen.
Alle elektrischen Leitungen mit Leitungsbindern sichern.

Anschlüsse an das Regelungsunterteil



Montageanleitung Kesselkreisregelung

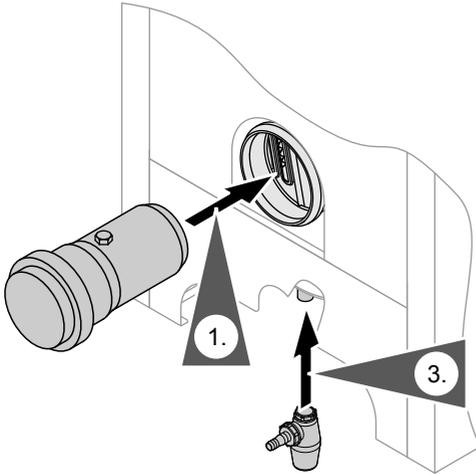
Oberbleche und Abdeckbleche



(A) Typenschild (wahlweise rechts oder links)

Abgasseitig anschließen

Abgasanschluss und Siphon



1. Kesselanschluss-Stück (Zubehör) bis zum Anschlag in den Abgasstutzen stecken.
3. Siphon mit Wasser befüllen und anbauen.

Hinweis

Abgasstutzen auf kürzestem Weg und leicht steigend (min. 3°) mit der Abgasleitung verbinden. Scharfe Knicke vermeiden.

2. Abgassystem anschließen.

Systemgröße des Abgasstutzens:

87 bis 142 kW: Ø 150 mm

186 bis 311 kW: Ø 200 mm



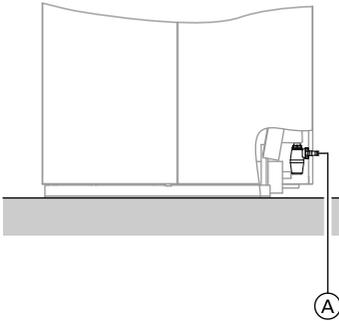
Montageanleitung Abgassystem

Hinweis

Anschluss last- und momentfrei ausführen.

Abgasseitig anschließen (Fortsetzung)

Kondenswasserableitung



Kondenswasserabflussleitung mit Gefälle unterhalb der Rückstauenebene des Abgassammelkastens verlegen.

Der Kondenswasserablauf (A) muss einsehbar sein.

Anschluss (außen): \varnothing 19 mm

Neutralisationseinrichtung (falls vorhanden)

Neutralisationseinrichtung hinter dem Heizkessel aufstellen und mit dem Kondenswasserabfluss verbinden.

Neutralisationseinrichtung an das Entwässerungssystem anschließen.



Montageanleitung Neutralisationseinrichtung

Brenner anbauen

Hinweis

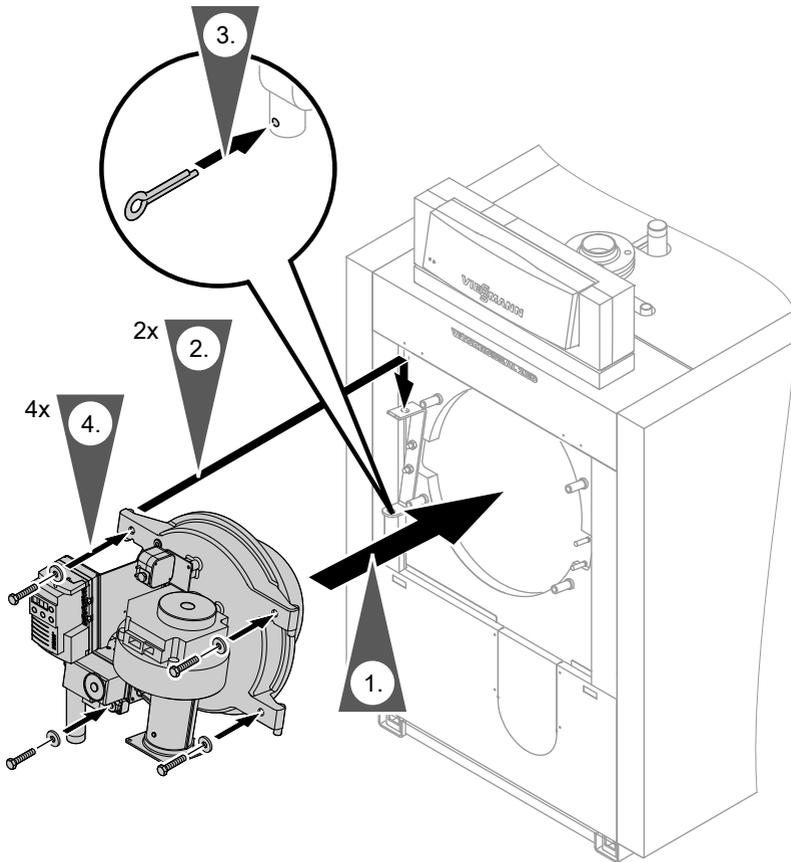
Alle zum Anbau erforderlichen Teile liegen in der Verpackung des Brenners. Der Scharnierbügel ist am Heizkessel links angebaut und kann bauseits auch rechts montiert werden.

Hinweis zum Türverschluss

Vor Inbetriebnahme sind der korrekte Sitz und die Dichtheit der Kesseltür zu prüfen.

Ggf. ist die Ausrichtung der Kesseltür durch Lösen (Einstellen) des Scharnierbügels zu korrigieren, um die Dichtheit zu gewährleisten.

Brenner anbauen (Fortsetzung)



Schrauben an der Kesseltür mit einem Drehmoment von ca. 18 Nm über Kreuz anziehen.

Brenner gaseitig anschließen

1. Gasanschluss nach TRGI 1986/1996 erstellen.
2. Dichtheitsprüfung durchführen.

- (A) Gasanschluss nach ÖVGW-TR Gas 1996 und den regionalen Bauordnungen erstellen.
- (CH) Gasanschluss nach SVGW erstellen.

Hinweis

In die Gaszuleitung muss entsprechend der Feuerungsverordnung eine thermische Absperrvorrichtung eingebaut sein.

Bei Verunreinigungen in der Gasleitung (z. B. alte Leitungen mit Korrosionsprodukten) empfehlen wir, einen Gasfilter in die Zuleitung zu installieren.

Gasanschlussdruck: 20 mbar

Max. zul. Gasanschlussdruck:
50 mbar

Gasanschluss:

87 bis 186 kW: R 1

246 und 311 kW: R 1¼



Achtung

Überhöhter Prüfdruck führt zu Schäden an Brenner und Gasarmatur.

Max. Prüfdruck 150 mbar.

Bei höherem Druck für Lecksuche den Brenner und die Gasarmatur von der Hauptleitung trennen (Verschraubung lösen).

3. Gasleitung entlüften.

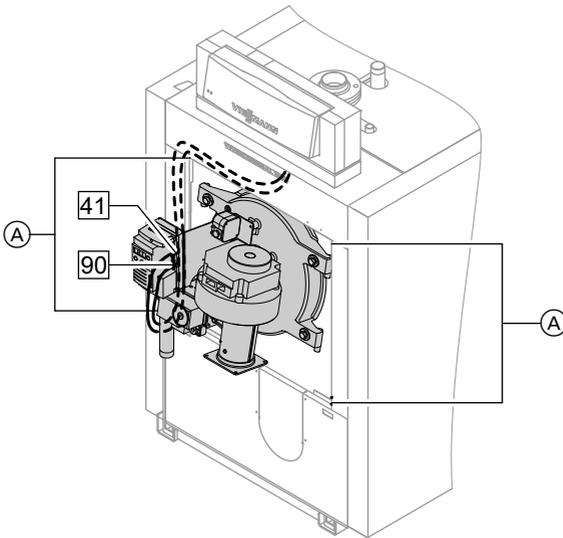


Gefahr

Austretendes Gas kann zu Explosionen führen, die schwerste Verletzungen zur Folge haben.

Gasleitung **nicht** über die Brennkammer des Heizkessels entlüften.

Brenner elektrisch anschließen



1. Prüfen, ob die Anschlüsse „L 1“ und „N“ am Netzanschluss der Regelungsordnungsgemäß ausgeführt sind.



Montageanleitung Regelung



Gefahr

Falsche Adernzuordnung kann zu schweren Verletzungen und Schäden am Gerät führen.

Adern „L 1“ und „N“ nicht vertauschen.

L1: braun

N: blau

PE: grün/gelb

2. Brennerleitungen auf der Anschlagseite der Tür hinter dem rechten oder linken Abdeckblech nach unten verlegen.

3. Brennerstecker 41 und 90 am Matrix-Brenner aufstecken.

4. ! Achtung

Elektrische Leitungen dürfen nicht mit heißen Bauteilen in Berührung kommen.

Brennerleitungen am Vorderblech oben und am Abdeckblech rechts oder links mit Leitungsbindern sichern. Dazu die Löcher (A) in den Abkantungen der Bleche verwenden.

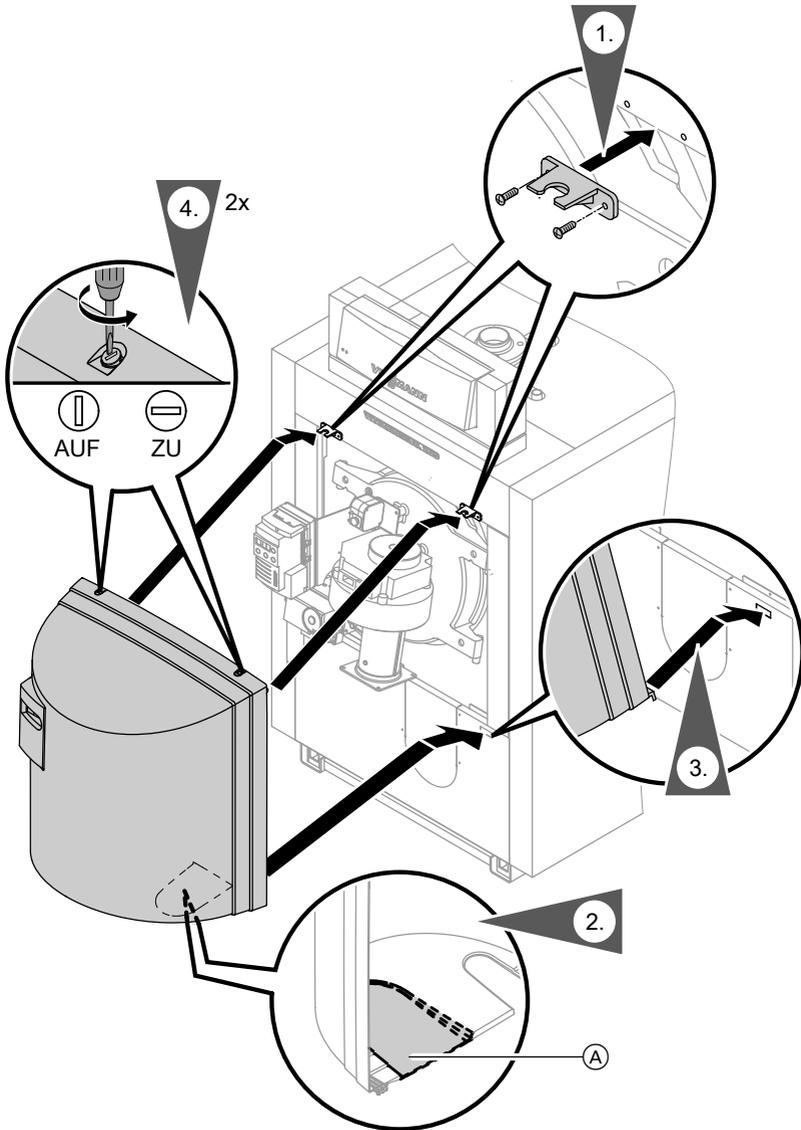
Bei Verwendung der Abgas-Sammelführung aus Edelstahl für Zweikesselanlagen (Zubehör):

Brenner elektrisch anschließen (Fortsetzung)



Montageanleitung Zubehör
Abgas-Sammelführung für Zwei-
kesselanlagen.

Brennerhaube anbauen



Brennerhaube anbauen (Fortsetzung)

Bei raumluftunabhängigem Betrieb die Öffnung  für den Zuluftschlauch aus-sägen.

Inbetriebnahme und Einregulierung



Serviceanleitung Heizkessel und Kesselkreisregelung

Hinweis

Gasdurchsatz des Brenners auf die Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels einstellen.



Gefahr

Für den sicheren Betrieb ist ein Mindest-Betriebsdruck von 0,5 bar zwingend erforderlich. Dafür kann ein Minimaldruckwächter eingesetzt werden.



Viessmann Werke GmbH & Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 0 64 52 70-0
Telefax: 0 64 52 70-27 80
www.viessmann.de

5581 702 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier